

Presseinformation

10. Januar 2025

Sternsinger bringen Segen ins Landhaus

LH Mikl-Leitner: „Sternsingen ist christliche Tradition“

Wenige Tage nach dem Dreikönigstag waren die Sternsinger im NÖ Landhaus zu Gast und überbrachten ihren Segen. „Das Sternsingen ist eine christliche Tradition, bei der unsere Landsleute jedes Jahr ihre Nächstenliebe und Solidarität unter Beweis stellen“, sagte Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und erinnerte daran, dass die diesjährige Sternsinger-Aktion vor allem Kinder in Nepal unterstützt. „Ein herzliches Dankeschön allen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern, die diese wertvolle Arbeit der Sternsingeraktion unterstützen und so zu ihrem großen Erfolg beitragen“, unterstrich sie und dankte zugleich den 22.500 Kindern und Jugendlichen in Niederösterreich, die in den vergangenen Tagen im Land unterwegs waren, um Spenden zu sammeln: „Ich danke Euch allen für Euren Einsatz, mit dem ihr das Ehrenamt in Niederösterreich, unser Brauchtum und damit die Identität unseres Landes verkörpert.“

Vor allem in der heutigen Zeit laufe man nicht nur im eigenen Land, sondern in ganz Europa immer mehr Gefahr, aus falsch verstandener Toleranz die eigenen Bräuche zu verleugnen, zeigt sich die Landeshauptfrau überzeugt. „Wir dürfen unsere Traditionen und Bräuche wie eben auch die ‚Heiligen Drei Könige‘ nicht verstecken, sondern mit Stolz, Hingabe und Leidenschaft feiern. Die Sternsinger tragen zur Stärkung sozialer Kompetenz bei und fördern den Zusammenhalt im Land, um positiv ins neue Jahr zu starten.“



Gruppenfoto der Sternsinger mit Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner.

© NLK Pfeffer

Weitere Bilder

Presseinformation



Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner mit einigen Sternsängern im NÖ Landhaus.

© NLK Pfeffer



Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und die Leiterin der Abteilung Personalmanagement Verena Krammer mit Sternsängern.

© NLK Pfeffer